Die einsame Ehefrau

Zum Suchbegriff «einsame Ehefrau» bietet Google 8'080'000 Einträge und 8160 Videos. Zählt man Seiten mit dem Vermerk «18+» mit dazu, erhöht sich die Anzahl verfügbarer Videos beträchtlich.

Eine Frau um die 50, die alle Kriterien des erwähnten Suchbegriffs erfüllte, wohnte in einem etwas exponierten Hochhaus der Stadt in einem Quartier, in dem Anonymität das prägende Prädikat war – zudem war es sehr sonnig.

Kaum war ihr langweilender Ehemann zwecks Erwerbstätigkeit ausser Haus, kam der sehnlichst erwartete Besucher mit der Absicht, ihr die Einsamkeit so zu modifizieren, dass höchstens noch das «Ein» zurückblieb. Selbstverständlich war er auf Diskretion bedacht und er kam zur Gastgeberin mit der Absicht, sein Vollstes zu geben. Wie genau er seine Besuchsziele umgesetzt hat, ist nicht in allen Einzelheiten bekannt. Leider muss es dabei aber irgendwie zu einer unerwarteten Diskrepanz zwischen seinen sportlichen Ansprüchen und der noch vorhandenen restlichen körperlichen Realität gekommen sein, so dass sein stillstehendes Herz dem Treiben ein unerwartetes Ende setzte.

Mit lautem Getöse brauste die Sanität herbei, nicht unbemerkt von unzähligen Gesichtern hinter je einer Vorhanggarnitur. Mit kurzem Abstand folgte der Notarzt, auch dieser legte eher Wert auf Akustik denn auf Diskretion. Spätestens als die Uniformierten der Polizei mit ebenso hohem und lautem Unterhaltungswert eintrafen, war dem hintersten und letzten Vorhanggucker klar, dass hier Spannendes zu erwarten war. Irgendwann kam dann noch mehr Personal, und zu guter Letzt dann auch noch ein schmucker würdevoller Leichenwagen.

Dann kam der Ehemann nach Hause.